

Jahresbericht der Schulleitung Schule Neftenbach

Schuljahr 2023 / 24



Schulleitung
1. Zyklus

Rahel Siegenthaler
Schulstrasse 19
8413 Neftenbach
052 315 50 02
rahel.siegenthaler@schule-neftenbach.ch

Schulleitung
2. Zyklus

Doris Braun
Schulstrasse 19
8413 Neftenbach
052 315 54 55
doris.braun@schule-neftenbach.ch

Schulleitung
3. Zyklus

Sandra Buchmann
Schulstrasse 23b
8413 Neftenbach
052 315 34 22
sandra.buchmann@schule-neftenbach.ch

Schulleitung
Sonderpädagogik

Maria López
Schulstrasse 19
8413 Neftenbach
052 315 35 54
maria.lopez@schule-neftenbach.ch

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	3
SCHULJAHRESSTART	4
.....	4
PERSONELLE VERÄNDERUNGEN	4
1. UND 2. ZYKLUS.....	4
3.ZYKLUS	5
SONDERPÄDAGOGIK	5
SCHULFÜHRUNG	5
SCHULERGÄNZENDE BETREUUNG	5
SCHULISCHE ANLÄSSE IM JAHRESVERLAUF	5
ERSTES QUINTAL (SOMMER – HERBST) 1. UND 2. ZYKLUS	5
3.ZYKLUS	6
ZWEITES QUINTAL (HERBST – WEIHNACHTEN) 1. UND 2. ZYKLUS.....	6
3.ZYKLUS	7
DRITTES- UND VIERTES QUINTAL (WEIHNACHTEN – FRÜHLING) 1.UND 2. ZYKLUS	7
3.ZYKLUS	7
FÜNFTES QUINTAL (FRÜHLING – SOMMER) 1. UND 2. ZYKLUS.....	7
3.ZYKLUS	7
ELTERNMITWIRKUNG: PAUSENKIOSK.....	8
FSB (FACHSTELLE FÜR EXTERNE SCHULBEURTEILUNG)	8
DER EVALUATIONSPROZESS STARTETE MIT DER PLANUNGSSITZUNG IM SEPTEMBER 2023 UND ENDETE MIT DER PUBLIKATION DER BERICHTE IM JUNI 2024.	12
UNSER DANK GILT ALLEN BETEILIGTEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN, ELTERN UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN, DEN LEHRPERSONEN UND THERAPEUTEN, DER SCHULVERWALTUNG, LEITUNG BILDUNG UND SCHULPFLEGE WIE AUCH DEM EVALUATIONSTEAM DER FSB!.....	12
SCHULENTWICKLUNGSTAGE (INTERNE WEITERBILDUNGEN) FÜR DIE LEHRPERSONEN.....	12
EVALUATION DER JAHRESZIELE DES SCHULJAHR 2023/24 UND ABSCHLUSS	13
SCHULPROGRAMM 2019 – 2024	13
ÜBERPRÜFUNG DER JAHRESZIELE DER GANZEN SCHULE.....	13
ÜBERPRÜFUNG DER JAHRESZIELE AUS DEM 1. UND 2. ZYKLUS.....	18
ÜBERPRÜFUNG DER JAHRESZIELE AUS DEM 1. ZYKLUS	20
ÜBERPRÜFUNG DER JAHRESZIELE AUS DEM 3. ZYKLUS	21
SCHULLEITUNG	22
SCHWERPUNKTE DER SCHULLEITERINNEN IM SCHULJAHR 2023/24	23
RETRAITEN DER SCHULLEITUNG	23
SCHULFÜHRUNG	24
RETRAITE DER SCHULFÜHRUNG VOM 12./13.01.2024 / LEGISLATURZIELE.....	24
SCHULPROGRAMM 2024 – 2028	25
DANK	25

Vorwort

Wir blicken auf ein intensives Schuljahr zurück. In diesem Bericht geben wir Ihnen einen kleinen Einblick in den Jahreslauf unserer Schule.

Für die Fachstelle für Schulbeurteilung mussten wir ein Dossier zusammenstellen, das aufzeigt, wie wir in den letzten 5 Jahren gearbeitet haben. Die Resultate sind auf der Homepage der Schule Neftenbach veröffentlicht. Selbstverständlich fliessen die Ergebnisse in die weitere Planung und Entwicklung unserer Schule ein.

Die Kinder durften auch in diesem Schuljahr eine Vielzahl an ausserschulischen, klassenübergreifenden und klassenbezogenen Projekten erleben und ihr Lernen damit auch in den überfachlichen Kompetenzen erweitern. Insbesondere mit der Diskussion um die digitale Entwicklung an den Schulen nimmt die Bedeutung der überfachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass wir an unserer Schule so viele Lehrpersonen haben, die sich dieser Wichtigkeit bewusst sind und die Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung gezielt unterstützen.

Die Digitalisierung ist auch immer ein Thema an den Schulentwicklungstagen. Unter der kompetenten Führung unseres PICTS Teams lernten wir im Mai an unserem ICT-Tag weitere Möglichkeiten kennen, wie KI im Unterricht eingesetzt werden kann. Die Neue Autorität war auch dieses Jahr wieder Thema an den Weiterbildungstagen. Eine gemeinsame Haltung, Werte definieren und die Umsetzung im Alltag bedarf einer intensiven Auseinandersetzung. In einem weiteren Schritt haben wir die Eskalationsstufen mit Handlungen aus der Neuen Autorität versehen. Die Implementierung im Schulalltag ist für uns alle eine grosse Herausforderung, es kann also sein, dass ab und zu unkonventionelle Lösungsvorschläge von uns gehört werden.

Die Neue Autorität begleitet uns nun bereits seit zwei Jahren. Noch immer stehen wir ganz am Anfang in der Umsetzung. Veränderungen brauchen viel Zeit und vor allem viele gemeinsame Gespräche. Bei Vorfällen im Schulhaus überlegen wir uns sehr häufig gemeinsam, was das Vorgehen gemäss Neuer Autorität ist. Nicht immer gelingt es uns - wie so oft in Stresssituationen sind es altbekannte Vorgehensweisen, die intuitiv angewendet werden. Trotzdem sind wir einen grossen Schritt gegangen, die Reflexion darüber, wie nach Neuer Autorität hätte gehandelt werden können, findet regelmässig statt.

Wir danken allen, welche dazu beigetragen haben, dass wir ein interessantes, lehrreiches und abwechslungsreiches Schuljahr 2023/24 erleben durften.

Schulleiterinnen von Neftenbach



Schuljahresstart

Am 21. August starteten wir mit knapp 730 Kinder und Jugendlichen ins neue Schuljahr.

Stufe	Anzahl Schülerinnen und Schüler beim Schulstart
Kindergarten	128 Schülerinnen und Schüler
1. – 6. Primarschule	402 Schülerinnen und Schüler
Sekundarschule	193 Jugendliche

Im Schulhaus Auenrain und im Heerenweg wurden die Kinder von den Schulleiterinnen begrüsst. Die Seifenblasen sind ein Symbol für die Verschiedenheit der Schülerinnen und Schüler.



Im Schulhaus Ebni:

Der erste Schultag wird jeweils mit den 1. Sek Eltern auf dem Pausenplatz mit einem Zmorge gestartet. Bei schönem Wetter eröffnete die Schulleitung mit einer Rede das neue Schuljahr, anschliessend fand ein erstes Kennenlernen in den neuen Klassen statt.

Personelle Veränderungen

Für freiwerdende Stellen konnten wir neu folgende Mitarbeitende einstellen:

1. und 2. Zyklus

- Ursina Zindel, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Drei Linden
- Johanna Sonderegger, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Drei Linden
- Anja Erni, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Drei Linden
- Seraina Rieder, Klassenlehrperson im Auenrain
- Petra Philpott, Klassenlehrperson im Auenrain
- Nicole Grunder, Klassenlehrperson im Auenrain (ab dem 2. Semester)

3.Zyklus

Der 3. Zyklus musste aus organisatorischen Gründen für ein Jahr eine 10. Klasse eröffnen. Diese wurde mit nur 1. Seklern geplant, damit die Auflösung der Klasse nach einem Jahr nicht zu grösseren Rochaden führt. Mit einer neuen Klasse und einigen Abgängen konnten folgende neue Mitarbeitende gewonnen werden:

- Carina Lengen, Klassenlehrerin Klasse LN
- Marc Neracher, Klassenlehrer Klasse LN
- Franziska Eck, Co-Klassenlehrerin an der Klasse ZE
- Olivia Hermes, Klassenlehrerin der 10. Klasse OH
- Nathanael Wehrle, Fachlehrperson

Sonderpädagogik

- Rania El Haddad, Logopädin
- Milena Vogt, Sprachförderung (2. Semester)

Schulführung

Die Schulführung besteht aus Schulpflege, Leitung Bildung und Schulleitung. Innerhalb dieses Gremiums kam es zu einer Rochade, Frau Judith Germann wechselte aus der Schulleitung in die Leitung Bildung. Das brachte es mit sich, dass wir für den 1. Zyklus eine neue Schulleitung suchen mussten. Seit dem 1. August ist Frau Rahel Siegenthaler als Schulleiterin für den 1. Zyklus zuständig.

Schulergänzende Betreuung

Der Bedarf an der ausserschulischen Betreuung (SEB) steigt stetig an. Aus diesem Grund musste das Personal in der Schulergänzenden Betreuung um weitere Betreuungspersonen ergänzt werden. Neu arbeiten in der SEB:

- Mirjam Graber (ehemals Kramer), Betreuerin
- Maria Gasser, Springerin bei Personalengpässen

Schulische Anlässe im Jahresverlauf

Die schulischen Anlässe prägen das Schuljahr und sind vielen Schülerinnen und Schülern und auch den Lehrpersonen wichtige Erinnerungen. Wir zeigen hier eine Auswahl der vielen Anlässe, die in den verschiedenen Klassen stattgefunden haben.

Erstes Quintal (Sommer – Herbst) 1. und 2. Zyklus

- Schuljahresbegrüssung der neuen Schülerinnen und Schüler
- Wir sind Auenrain (Grüezi-Event)

- Elternabende im Kindergarten und in den Primarklassen
- Heerenwegtag
- Sportnachmittag der Kindergartenstufe
- Evakuierung mit der Feuerwehr
- sCool



3.Zyklus

- Begrüssungsanlass
- Klassenexkursion
- Elternabend ganze Sek
- Sonderwoche: Projektwoche, Lager, Sozialwoche
- BIZ Elternabend
- Evakuierung der Feuerwehr

Zweites Quintal (Herbst – Weihnachten) 1. und 2. Zyklus

- sCool
- Räbeliechtli
- Erzählnacht
- Samichlaus
- Adventszeit
- Schulsilvester



3.Zyklus

- Zukunftstag
- BIZ Besuche
- Berufsmesse
- Exkursionshalbtage RKE und BG
- Projektstage: Berufswahl, Sexualkunde, Kunst
- Adventszeit mit Adventssingen, Challenges im Schulhaus
- Schulsilvester

Drittes- und Viertes Quintal (Weihnachten – Frühling) 1. und 2. Zyklus

- Elternabend für die neueintretenden Kindergartenkinder
- Elternabend für die neuen 1. Klässler
- Känguru
- Freie Arbeit im Heerenweg
- Autorenlesung

3.Zyklus

- Präventionsarbeit durch die Kantonspolizei
- Stellwerktests
- Besuchsmorgen
- Fachstelle für Schulbeurteilung
- Mosaikkongress
- Begegnungsmorgen
- Osterhasenchallenge

Fünftes Quintal (Frühling – Sommer) 1. und 2. Zyklus

- Sporttage in den Stufen
- Besuch auf der nächsthöheren Stufe
- Elternabend zu iPad im Unterricht
- Sommerfest

3.Zyklus

- Projektstage: Jagd nach Mister X, Sexualkunde, PU Unterricht
- Sporttag
- Kulturwoche
- PU Präsentationen
- Klassenausflug
- 3. Sek Abschlussreise und Spezialprogramm

- Jahresschlussfest mit Verabschiedungen der 3. Sekler

Elternmitwirkung: Pausenkiosk

Die Anlassgruppe der Elternmitwirkung hat den Pausenkiosk auch in diesem Schuljahr fortgeführt. Die Kinder haben sich sehr darauf gefreut. Die Klassenlehrpersonen konnten sich melden, um sich mit der Klasse am Backen zu beteiligen. Der Gewinn aus dem Pausenkiosk wurde zur Hälfte der Klassenkasse gutgeschrieben, die andere Hälfte ist zu Gunsten der EMW um die Unkosten zu decken.

Die Mitwirkenden der EMW haben grossartige Arbeit geleistet - mit viel Engagement haben die Kinder am Backtag und an den Verkaufsständen mitgearbeitet. Herzlichen Dank allen Beteiligten.

FSB (Fachstelle für externe Schulbeurteilung)

Die fachliche Aussensicht macht die Qualität der Schulen sichtbar und fördert die Entwicklung der Zürcher Volksschule. Die Fachstelle für Schulbeurteilung (FSB) überprüft seit 2006 die Qualität der Schulen aus pädagogischer und organisatorischer Sicht. Jede Schule wird dazu alle fünf Jahre einer umfassenden Evaluation durch die Fachstelle unterzogen.

Die externe Evaluation

- Bietet der Schule eine unabhängige fachliche Aussensicht auf die Qualität ihrer Bildungsarbeit;
- liefert der Schule systematisch erhobene und breit abgestützte Erkenntnisse über die Schul- und Unterrichtspraxis;
- gibt der Schule Impulse für gezielte Massnahmen zur Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität;
- dient der Schulpflege und der Schulleitung als Grundlage für strategische und operative Führungsentscheide;
- erleichtert der Schule die Rechenschaftslegung gegenüber den politischen Behörden und der Öffentlichkeit.

Die Fachstelle für Schulbeurteilung erfasst für alle Schulen ein Qualitätsprofil. Es umfasst sowohl bei Primar- wie auch Sekundarschulen neun Qualitätsansprüche:

- **Schulgemeinschaft**
Die Schule entwickelt eine wertschätzende Gemeinschaft, in der Vielfalt anerkannt und Partizipation gelebt wird.
- **Unterrichtsgestaltung**
Die Lehrpersonen sorgen für eine lernförderliche Klassenführung und gestalten den Unterricht kompetenzorientiert.
- **Individuelle Förderung**
Die Lehrpersonen fördern das individuelle Lernen der Schülerinnen und Schüler bedarfsgerecht und systematisch.

- **Beurteilungspraxis**
Das Schulteam gewährleistet eine förderorientierte und nachvollziehbare Beurteilung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen.
- **Digitalisierung im Unterricht**
Die Schule sorgt für einen gewinnbringenden Einsatz digitaler Medien im Unterricht und fördert einen verantwortungsvollen Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien.
- **Zusammenarbeit im Schulteam**
Die Mitglieder des Schulteam arbeiten professionell, zielgerichtet und verbindlich zusammen.
- **Schulführung**
Die Schule wird im personellen, pädagogischen und organisatorischen Bereich systematisch und entwicklungsorientiert geführt.
- **Schul- und Unterrichtsentwicklung**
Die Schule entwickelt und sichert die Schul- und Unterrichtsqualität anhand eines zirkulären Ablaufs zielorientiert und kontinuierlich.
- **Zusammenarbeit mit den Eltern**
Die Schule informiert die Eltern umfassend, stellt deren Mitwirkung sicher und gestaltet die kindbezogene Zusammenarbeit aktiv.

Evaluationsbericht: Primarschule Neftenbach (1. und 2. Zyklus): Schuljahr 2023/24

Das Evaluationsteam beurteilt den Erfüllungsgrad der evaluierten Qualitätsansprüche an der Primarschule Neftenbach (1. und 2. Zyklus) wie folgt:

<p>Schulgemeinschaft Die Schule stärkt das Zusammenleben mit gemeinschaftlichen Anlässen und legt klare Verhaltenserwartungen fest. Die Schulkinder können aktiv partizipieren und ihren Schulalltag mitgestalten.</p>	<p>Zusammenarbeit im Schulteam Das Team tauscht sich zur Förderung der Schulkinder zuverlässig aus. Geeignete Strukturen begünstigen eine effektive Zusammenarbeit. Die Auseinandersetzung mit Fragen der Unterrichtsqualität steht weniger im Fokus der Kooperation.</p>
<p>Unterrichtsgestaltung Die Lehrpersonen schaffen im Unterricht einen meist stimmigen Rahmen für eine lernförderliche Atmosphäre. Sie geben den Schulkindern angemessene Orientierung und regen vielfach eine aktive Auseinandersetzung mit den Lerninhalten an.</p>	<p>Schulführung Die Personalführung ist umsichtig und oft wertschätzend. Klare Regelungen zur Schulorganisation und zum Informationsaustausch sind vorhanden. Die pädagogische Steuerung erfolgt hauptsächlich durch koordinierte Weiterbildungen.</p>

<p>Individuelle Förderung Die Fachpersonen legen mit Lernstandserfassungen die Grundlage für eine passende individuelle Förderung und setzen die sonderpädagogischen Angebote sorgfältig um. Die Lernbegleitung im Regelunterricht gelingt meist bedarfsgerecht.</p>	<p>Schul- und Unterrichtsentwicklung Die Schule definiert verschiedene Schwerpunkte und Zielsetzungen und bearbeitet diese pragmatisch. Für die fundierte Überprüfung fehlen messbare Ziele und Indikatoren. Die Sicherung von Erreichtem ist ansatzweise gewährleistet.</p>
<p>Beurteilungspraxis Die Lehrpersonen orientieren sich bei der Leistungsbewertung generell an Kriterien, förderorientierte Formen setzen sie unterschiedlich häufig ein. Rahmenbedingungen für eine gemeinsame Beurteilungspraxis sind nicht festgelegt.</p>	<p>Zusammenarbeit mit den Eltern Die Schule informiert die Eltern adäquat und regelmässig. Den kindbezogenen Austausch gestalten die Lehrpersonen verlässlich sowie bedürfnisorientiert. Die Eltern haben vielfältige Möglichkeiten am Schulleben teilzuhaben.</p>
<p>Digitalisierung im Unterricht Gemeindeweite Ressourcen unterstützen die Schule beim Einsatz von ICT wirksam. Im Unterricht nutzen die meisten Lehr- und Fachpersonen Applikationen lernförderlich. Die Medienprävention ist zweckmässig eingerichtet.</p>	<p>Kein Fokusthema wurde gewählt</p>

Mit dem Evaluationsbericht und den Hinweisen der FSB sind wir sehr zufrieden. Unsere Schule wurde umfassend wahrgenommen. Es wurden uns Handlungsfelder aufgezeigt, welche in den nächsten Jahren systematisch angegangen werden. Diese Hinweise fliessen ins neue Schulprogramm ein, welches zur Zeit mit dem ganzen Team vom 1. und 2. Zyklus erarbeitet wird. Neben den Inputs der FSB dienen auch die Legislaturziele der Schulpflege als Basis für die Erarbeitung des Schulprogramms. Entwicklungshinweise der FSB decken sich grossmehrheitlich mit den Zielen, welche sich die Schulführung (Schulpflege, Leitung Bildung, Schulleitung) bereits im Januar 2024 erarbeitet hat und in den Legislaturzielen abgebildet sind. Angegangen werden in den nächsten Jahren die Qualitätsansprüche: Beurteilungspraxis, Zusammenarbeit im Schulteam und die Schul- und Unterrichtsentwicklung.

Evaluationsbericht: Sekundarschule Neftenbach (3. Zyklus): Schuljahr 2023/24

Das Evaluationsteam beurteilt den Erfüllungsgrad der evaluierten Qualitätsansprüche an der Sekundarschule Neftenbach wie folgt:

<p>Schulgemeinschaft Die Schule fördert gezielt eine altersdurchmischte und tolerante Schulgemeinschaft, die sich an gemeinsamen Werten orientiert. Etablierte Partizipationsgefässe gewährleisten eine passende Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler.</p>	<p>Zusammenarbeit im Schulteam Die Zusammenarbeit ist sehr fokussiert, wirkungsvoll koordiniert und effizient gestaltet. Zur Förderung der Jugendlichen tauschen sich die Lehr- und Fachpersonen zielorientiert aus.</p>
<p>Unterrichtsgestaltung Die Lehrpersonen engagieren sich erfolgreich für ein lernförderliches und kooperatives Unterrichtsklima. Inhalte und Formen des Unterrichts sind angemessen auf die Lernziele abgestimmt und regen Grossteils die kognitive Aktivität an.</p>	<p>Schulführung Die personelle Führung erfolgt äusserst aufmerksam und zielgerichtet, die pädagogische Steuerung konsequent und partizipativ. Die einwandfreie Organisation und Kommunikation unterstützen einen reibungslosen Schulbetrieb.</p>
<p>Individuelle Förderung Die Lehr- und Fachpersonen passen das Lernangebot sowie die Lernprozessbegleitung meistens gut auf die individuellen Lern- und Leistungsvoraussetzungen der Jugendlichen an. Die sonderpädagogische Förderung gestalten sie bedarfsorientiert.</p>	<p>Schul- und Unterrichtsentwicklung Das Schulteam setzt sich kontinuierlich mit relevanten, breit abgestützten Entwicklungsthemen auseinander. Für die adäquate Planung und Überprüfung fehlen klare Ziele. Die Sicherung von Erreichtem ist Grossteils gewährleistet.</p>
<p>Beurteilungspraxis Die Beurteilungspraxis der Lehrpersonen ist Grossteils abgesprochen und vergleichbar. Sie orientiert sich an transparenten Kriterien und ist nachvollziehbar. Die Lehrpersonen setzen vielfältige Beurteilungsformen ein.</p>	<p>Zusammenarbeit mit den Eltern Die Eltern erhalten zuverlässig Informationen über schulische Belange. Ihre Mitwirkung an der Schule ist institutionalisiert. Die Lehrpersonen kommunizieren meist angemessen zu Klasse, Unterricht und Lernstand der Jugendlichen.</p>
<p>Digitalisierung im Unterricht Die Digitalisierung im Unterricht wird gemeindeübergreifend koordiniert und laufend weiterentwickelt. Die Umsetzung an der Schule erfolgt auf vielfältige, fundierte und pädagogisch gewinnbringende Weise.</p>	<p>Fokusthema: Altersdurchmisches Lernen Das Schulteam fördert das von- und miteinander Lernen der Jugendlichen in der altersdurchmischten Gemeinschaft auf vielfältige Weise. Die etablierten Unterrichtselemente berücksichtigen die Leistungsheterogenität weitgehend gut.</p>

Auch mit dem Evaluationsbericht und den Hinweisen der FSB für den 3. Zyklus sind wir äusserst zufrieden. Unsere Sekundarschule, u.a. auch das alters- und individuelle Lernen wurde umfassend wahrgenommen. Die Qualität der Mosaikschule Neftenbach wurde erkannt und sämtliche Qualitätsansprüche wurden umfassend erreicht. Handlungsfelder, welche empfohlen wurden, sind das Erarbeiten von überprüfbaren und wirkungsorientierten Zielen für Entwicklungsvorhaben, die Zusammenarbeit mit den Eltern intensivieren und Lernprozesse der Jugendlichen im Unterricht gezielt unterstützen.

Der Evaluationsprozess startete mit der Planungssitzung im September 2023 und endete mit der Publikation der Berichte im Juni 2024.

Unser Dank gilt allen beteiligten Schülerinnen und Schülern, Eltern und Erziehungsberechtigten, den Lehrpersonen und Therapeuten, der Schulverwaltung, Leitung Bildung und Schulpflege wie auch dem Evaluationsteam der FSB!

Schulentwicklungstage (interne Weiterbildungen) für die Lehrpersonen

Tag	Zyklus	Thema
Mittwoch, 16. August 2023	3. Zyklus	Suchtprävention Thema Vapen Sonderpädagogik Audiopädagoge ICT Enrollment iPads Teamsitzung
Donnerstag, 17. August 2023	1. und 2. Zyklus	Teamsitzung, Spiele zum Kennenlernen Nachmittag: Einführung Neftorama, Zusammenarbeit
Donnerstag, 17. August 2023		Externer Weiterbildungstag Juckerfarm Seegräben: Haltung, Werte Kulturwoche wie weiter Regeln
Freitag, 18. August 2023	Ganze Schule	Zusammenarbeit Nachmittag: Teambildung
Freitag, 6. Oktober 2023	1. und 2. Zyklus	Exekutive Funktionen Referat mit Kevin Wingeier Nachmittag: Spiele zu den exekutiven Funktionen im Team spielen
Freitag, 6. Oktober 2023	3. Zyklus	Zusammenarbeitstag Fachschaften Koordinationen Teambildung
Montag, 20. Februar 2024	Ganze Schule	Neue Autorität, Planspiel Nachmittag: Eskalationsstufen
Donnerstag, 28. März 2024	Ganze Schule	ICT Tag mit KI, individuellen Projekten und Best Practice

Mittwoch, 5. Juni 2024	1.und 2. Zyklus	Evaluation der Jahresziele, Erarbeitung neues Schulprogramm mit World Café Nachmittag: Evaluation FSB
Mittwoch, 5. Juni 2024	3.Zyklus	Profolio: neues Online Berufswahllehrmittel Evaluation der Jahresziele, Erarbeitung neues Schulprogramm mit World Café

Evaluation der Jahresziele des Schuljahrs 2023/24 und Abschluss

Schulprogramm 2019 – 2024

Mit dem Schuljahr 2023/24 schliessen wir das Schulprogramm 2019-2024 ab. Die Ziele wurden jedes Jahr definiert und bearbeitet. Einige Punkte erscheinen im neuen Schulprogramm wieder.

Die Jahresziele aus dem Schuljahr 2023 – 24 wurden am 5. Juni 2024 evaluiert.

Überprüfung der Jahresziele der ganzen Schule

Ziel	Beweggründe
Evakuierung / Notfallplan <ul style="list-style-type: none"> • Alle Mitarbeitenden haben Kenntnis vom Notfall- und Krisenkonzept, benutzten die Notfall-App und wissen, wie sie sich im Notfall verhalten müssen • Die Erkenntnisse aus der Notfallübung vom SJ 22/23 werden umgesetzt und wenn nötig optimiert • Eine Notfallübung mit der Feuerwehr von Neftenbach findet statt 	Frühzeitige Brandschutzausbildung Prävention
Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Alle Mitarbeitenden wurden instruiert und benutzten die Notfall-App • Die Erkenntnisse aus der Notfallübung wurden umgesetzt • Eine Notfallübung mit der Feuerwehr von Neftenbach fand statt 	
Ziel	Beweggründe
Förderkonzept <ul style="list-style-type: none"> • Das Förderkonzept wird abgeschlossen und implementiert • Abläufe und Prozesse sind klar 	Schulprogramm: Schulführung und Zusammenarbeit

Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Das Förderkonzept ist abgeschlossen, von der Schulpflege abgenommen und wird implementiert • Die Abläufe und Prozesse sind geklärt 	
Ziel	Beweggründe
FSB <ul style="list-style-type: none"> • Die Zyklen werden von der Fachstelle für Schulbeurteilung (FSB) beurteilt • Die Schulleitung hat die Verantwortung über die Externe Beurteilung • Alle Mitarbeitenden beteiligen sich an der Externen Beurteilung • An der Rückmeldeveranstaltung der FSB nehmen alle Mitarbeitenden teil 	Vorgabe VSA
Überprüfung	
Ziel: erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die Beurteilung hat stattgefunden • Die Schulleitung hat ein Portfolio eingereicht und die Verantwortung wahrgenommen • Alle Mitarbeitenden haben sich beteiligt 	
Ziel	Beweggründe
ICT <ul style="list-style-type: none"> • Jede Lehrperson / Sopä Personal besucht 1x pro Jahr einen Workshop bei den PICTS oder auf fobizz • Escola wird von allen Mitarbeitenden angewendet und die definierten Escola-Standards werden umgesetzt • Die Escola-App wird im 1. und 2. Zyklus eingeführt • Ein Elternabend gegen Ende der 4. Klasse zum Thema «iPads in der Schule» findet statt 	Escola Standards
Überprüfung	
Ziel: erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrpersonen haben einen Workshop bei den PICTS oder auf fobizz besucht • Escola wird von allen Mitarbeitenden angewendet, die Standards sind umgesetzt 	

<ul style="list-style-type: none"> • Die Escola-App ist eingeführt und wird angewendet • Der Elternabend hat stattgefunden 	
Ziel	Beweggründe
Integration der ukrainischen Kinder in die Schule Neftenbach <ul style="list-style-type: none"> • Die ukrainischen Kinder der 2. – 9. Klasse werden direkt in die Klassen integriert und erhalten Aufnahmeunterricht durch die DaZ Lehrperson (mind. 5 Lektionen / Woche) • Die ukrainischen Kinder des KG und der 1. Klasse werden direkt in die Klassen integriert und besuchen den regulären DaZ Unterricht • Die Kinder nehmen an Anlässen der Regelklasse teil 	Zuteilung ukrainischer Kinder an die Schule Neftenbach
Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die ukrainischen Kinder wurden direkt in die Klassen integriert und haben DaZ-Unterricht durch die DaZ-Lehrperson erhalten • Die Kinder nehmen an Anlässen der Klassen teil 	
Ziel	Beweggründe
Neue Autorität <ul style="list-style-type: none"> • Am Prinzip “Präsenz” weiterarbeiten • Präsenz in der Garderobe und bei der Schulzimmertüre zeigen • Präsenz in der Pausenaufsicht und auf dem gesamten Schulhausareal zeigen • Das Prinzip “Transparenz und Öffentlichkeit” in den Fokus nehmen • Transparenz im Team • Wie können wir mehr Transparenz schaffen? • Wie bringen wir die Eltern ins Boot? 	Entscheid Team: Neue Autorität
Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> • An der Präsenz ist gearbeitet worden, die Präsenz zeigt sich in der Garderobe, bei der Schulzimmertüre und während der Pausenaufsicht • Die Transparenz im Team hat sich deutlich gesteigert • Die Eltern werden vermehrt informiert und beigezogen 	
Ziel	Beweggründe
Schulprogramm <ul style="list-style-type: none"> • Ein neues Schulprogramm wird erarbeitet. Die Schule Neftenbach soll sich weiterentwickeln 	Schulprogramm, basierend auf den

<ul style="list-style-type: none"> • Themen werden nachhaltig aufgegriffen • Den zeitlichen und personellen Ressourcen wird Beachtung geschenkt • Die Schulkonferenz ist aktiv beteiligt • Die Rückmeldungen der FSB fließen ins Schulprogramm ein 	Legislaturzielen der Schulpflege
Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die Entwicklung der Schule Neftenbach ist ins neue Schulprogramm eingeflossen • Den zeitlichen und personellen Ressourcen ist Beachtung geschenkt worden • Das Schulprogramm ist kooperativ mit der Schulkonferenz erstellt worden • Die Rückmeldungen der FSB sind eingeflossen 	
Ziel	Beweggründe
Vision <ul style="list-style-type: none"> • Die Themen vom Visionstag werden in der Steuergruppe oder in weiteren Arbeitsgruppen weiterbearbeitet • Die Themen fließen im nächsten Schulprogramm ein • Die Themen fließen in die Legislaturziele der Schulpflege ein 	Schulprogramm
Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die Themen werden weiterbearbeitet und sind im Schulprogramm sowie in den Legislaturzielen der Schulpflege verankert 	
Ziel Reglemente / Prozesse überarbeiten <ul style="list-style-type: none"> • Die Reglemente der Schule Neftenbach werden auf Aktualität überprüft • Einzelne Reglemente werden überarbeitet 	Beweggründe Funktionenbeschrieb Leitung Bildung
Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die Reglemente sind weitgehend überprüft und aktualisiert, einige wenige müssen noch aktualisiert werden 	
Ziel	Beweggründe
Präventionskonzept <ul style="list-style-type: none"> • Ein stufenübergreifendes Präventionskonzept wird erstellt 	Auftrag der Gemeinde

<ul style="list-style-type: none"> Die einzelnen Kapitel werden von Fachpersonen begleitet 	
Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> Das stufenübergreifende Präventionskonzept ist weitgehend erstellt Die Begleitung der Fachpersonen ist noch ausstehend um das Konzept fertigzustellen 	
Ziel	Beweggründe
Kommunikationskonzept / Öffentlichkeitsarbeit <ul style="list-style-type: none"> Das Kommunikationskonzept wird überarbeitet Die Öffentlichkeitsarbeit wird neu angegangen Die Schule tritt sichtbar gegen aussen auf Jede Lehrperson erstellt mind. 1x pro Jahr einen Artikel für das Jahrbuch, die Homepage und / oder das Mitteilungsblatt Die Homepage der Schule Neftenbach wird überarbeitet / neu gestaltet 	Veraltetes Konzept
Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> Das Konzept ist noch nicht überarbeitet Die Öffentlichkeitsarbeit ist neu angegangen worden und die Schule tritt sichtbar gegen aussen auf Die Lehrpersonen erstellen mehrheitlich Artikel für das Jahrbuch, die Homepage und das Mitteilungsblatt Die Homepage ist noch nicht überarbeitet 	
Ziel	Beweggründe
Führungsgrundsätze / Legislaturziele <ul style="list-style-type: none"> Die Führungsgrundsätze der Schulleitung sind erarbeitet und die Zuständigkeiten sind klar Die Schulpflege, Schulleitung, Leiter Bildung sind sich ihren Aufgaben und Kompetenzen bewusst und haben sich mit ihrer Rolle auseinandergesetzt Die Schulführung nimmt an einer Retraite teil und erarbeitet die Legislaturziele der Schulpflege 	Schulprogramm: Schulführung und Zusammenarbeit
Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> Die Führungsgrundsätze der Schulleitung und die klaren Zuständigkeiten sind noch nicht erteilt Die Schulpflege, Schulleitung, Leitung Bildung sind sich ihrer Aufgaben und Kompetenzen bewusst 	

<ul style="list-style-type: none"> • Die Reiraite hat stattgefunden und die Legislaturziele sind erarbeitet • Sämtliche Funktionsbeschriebe sind überarbeitet oder neu erstellt 	
Ziel	Beweggründe
Schulraumplanung <ul style="list-style-type: none"> • Über den geplanten Umbau vom Trakt 2 mit den Ideen der AG «Schulraum» wird an der Gemeindeversammlung im November 2023 abgestimmt • Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde im Bereich «Liegenschaften» wird intensiviert • Regelmässige Treffen finden statt. Über Bedürfnisse und Erwartungen wird ausgetauscht • Mittel- und langfristige Planung wird von der Leitung Bildung angegangen 	Geplante Umbauarbeiten im Jahr 2024 Visionstag
Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die Planung wurde vorgenommen, aber im November 2023 konnte noch nicht abgestimmt werden • Projektkommission Schulraum bearbeitet die weitere Schulraumplanung • Alle anderen Punkte sind erfüllt 	
Ziel	Beweggründe
SEB <ul style="list-style-type: none"> • Alle Lehrpersonen kennen das Angebot der SEB • Alle Klassenlehrpersonen werden zu einem Mittagessen in der SEB eingeladen, sofern dies die aktuelle Situation zulässt • Eine Ferienbetreuung in der SEB wird erarbeitet und eingeführt 	Schulprogramm
Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrpersonen kennen mehrheitlich das Angebot der SEB • Die Einladung zum Mittagessen steht noch aus • Die Ferienbetreuung ist erarbeitet und eingeführt 	

Überprüfung der Jahresziele aus dem 1. und 2. Zyklus

Ziel	Beweggründe
Die exekutiven Funktionen werden gezielt gefördert <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung einer Weiterbildung zu den exekutiven Funktionen 	

<ul style="list-style-type: none"> • Jede Lehrperson kennt Spiele zur Förderung der exekutiven Funktionen im Unterricht • Die LP wenden verschiedene, altersgerechte Formen für die Förderung der exek. Funktionen der SuS regelmässig an • Die SuS haben ihre exekutiven Funktionen im Zusammenhang mit den überfachlichen Kompetenzen des LP21 weiterentwickelt und können sich und ihr Lernen besser wahrnehmen 	<p>Stärkung der überfachlichen Kompetenzen</p>
<p>Überprüfung</p>	
<p>Ziel: erreicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Weiterbildung ist durchgeführt • Die Lehrpersonen haben die Spiele kennengelernt • Die Spiele werden im Unterricht angewendet • Die SuS sind im Prozess, ihre überfachlichen Kompetenzen zu erweitern 	
<p>Ziel</p>	<p>Beweggründe</p>
<p>Sommerfest</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine AG Sommerfest ist gebildet • Die Planung und Durchführung liegen in der Verantwortung der AG Sommerfest • Die Zusammenarbeit mit der EMW-Anlassgruppe unter der Leitung von S. Gilomen wird aufgegleist • Das Fest findet am Dienstag, 2.7.2024 (Verschiebedatum: 4.7.2024) statt • Alle Kinder / Lehrpersonen beteiligen sich aktiv am Fest 	<p>Zusammenarbeit im Team und mit den Eltern</p>
<p>Überprüfung</p>	
<p>Ziel: Erreicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Sommerfest ist organisiert und kann – bei guter Witterung – durchgeführt werden 	
<p>Ziel</p>	<p>Beweggründe</p>
<p>Die multiprofessionelle Zusammenarbeit wird gestärkt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Unterrichtsteam (UT) finden regelmässig Fallbesprechungen und Reflexionen des Unterrichts statt: ebenso können gemeinsame Inhalte erarbeitet und festgelegt werden • Jede Lehrperson gehört einem Unterrichtsteam an: die SSA und Therapeuten sind keinem fixen UT zugewiesen, sondern werden bei Bedarf beigezogen • Wichtige Erkenntnisse aus der Arbeit der UT gelangen in die Steuergruppe 	<p>Unterrichtsteams weiter stärken</p>

Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> Die UT's finden statt, Fallbesprechungen und Reflexionen sind noch nicht etabliert Jede Lehrperson gehört einem UT an Die Erkenntnisse gelangen nur marginal in die Steuergruppe 	
Ziel	Beweggründe
Kompetenzraster Heerenweg: Weiterbearbeitung <ul style="list-style-type: none"> Die Kompetenzraster für Mathematik sind erstellt und eingeführt Die Evaluation findet fortlaufend statt Eine abschliessende Evaluation ist geplant und wird durchgeführt 	Schulprogramm: Lehren und lernen
Überprüfung	
Ziel: nicht erreicht <ul style="list-style-type: none"> Es war im Schuljahr 2023/24 nicht möglich, an den Rastern weiterzuarbeiten Die Ziele werden im neuen Schuljahr wieder aufgenommen 	

Überprüfung der Jahresziele aus dem 1. Zyklus

Ziel	Beweggründe
Vernetzung mit dem Frühbereich <ul style="list-style-type: none"> Die Vernetzung der Schule mit dem Frühbereich (Kita, Spielgruppe etc.) wird ausgebaut Gemeinsame Treffen (Foren) werden umgesetzt Gegenseitige Fragen /Bedürfnisse werden thematisiert und angegangen 	Fokus vom Volksschulamt Initiative von Schulleitung 1. Zyklus
Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> Die Vernetzung ist ausgebaut Gemeinsame Treffen haben stattgefunden Die gegenseitigen Fragen / Bedürfnisse wurden geklärt 	

Überprüfung der Jahresziele aus dem 3. Zyklus

Ziel	Beweggründe
Berufswahl <ul style="list-style-type: none"> Ein neues, digitales Berufswahllehrmittel (Profolio) wird eingesetzt. Es soll eine bessere Übersicht, Kommunikation und Vereinheitlichung geben zwischen FLP, KLP und Eltern. Die Evaluation findet im 2. Semester statt. 	Neues Lehrmittel für die Berufswahl
Überprüfung	
Ziel: Erreicht <ul style="list-style-type: none"> Das neue Berufswahllehrmittel wurde im letzten Schuljahr erprobt, die Evaluation inkl. Schulung hat im Juni mit dem Gründer der Firma stattgefunden. 	
Ziel:	Beweggründe
Coaching <ul style="list-style-type: none"> Das Coaching wird regelmässig evaluiert und an pädagogischen Konventen mit Inputs professionalisiert 	Unterrichtsentwicklung vorantreiben
Überprüfung	
Ziel: Teilweise erreicht <ul style="list-style-type: none"> Eine erste Evaluation hat stattgefunden und Good Practice wurde ausgetauscht. Professionalisierung noch nicht abgeschlossen, Inputs der Lehrpersonen im CAS fliessen nächstes Schuljahr vermehrt ein. 	
Ziel	Beweggründe
Elternkommunikation <ul style="list-style-type: none"> Die AG Elternkommunikation überarbeitet und vereinheitlicht die Elternbriefe und setzt obligatorische Termine fest 	Schulprogramm Lebenswelt Schule
Überprüfung	
Ziel: Nicht erreicht <ul style="list-style-type: none"> Es konnten noch keine vereinheitlichten Elternbriefe erstellt werden, die AG Elternkommunikation übergibt das Begehren in das Lernbuch, welches im nächsten Schuljahr eingesetzt wird. 	
Ziel:	Beweggründe
Kulturagent <ul style="list-style-type: none"> Das letzte Jahr wird die Kulturagentin der Mercator Stiftung mit uns die kulturelle Bildung vorantreiben 	Schulprogramm Lebenswelt Schule

<p>und eine letzte Kulturwoche im Juni 24 durchführen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation des Kulturengagements der Sekundarschule Neftenbach und Entscheid über Art der Weiterführung 	
Überprüfung	
<p>Ziel: Erreicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Team hat sich für eine Weiterführung der Kulturwoche entschieden • Die Kulturwoche hat erfolgreich stattgefunden • Das Crowdfunding wurde aufgegleist und ist nun frei geschaltet 	
Ziel:	Beweggründe
<p>Neues D Lehrmittel wird in die Lernschritte implementiert</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einer Versuchsklasse werden die D Lernschritte für die 7. Klässler angepasst und die Lernwege neu gestaltet. 	Neues, obligatorisches Lehrmittel
Überprüfung	
<p>Ziel: Erreicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es haben mehrere Versuchsklassen das neue Lehrmittel erprobt und erfolgreich umgesetzt. 	
Ziel:	Beweggründe
<p>Vielfalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die AG Vielfalt setzt sich mit der Genderthematik auseinander und entwickelt erste Vorschläge 	Lebenswelt Schule
Überprüfung	
<p>Ziel: Erreicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Team wurde zum Thema Vielfalt sensibilisiert • Eine Gender neutrale Sprache wurde etabliert • Die Auseinandersetzung im Alltag findet statt • Eine WC Anlage wurde mit neutralem Schuld angeschrieben 	

Schulleitung

Die Schulleitung vom 1. Zyklus führt im Januar jeweils je einen Informations-Elternabend zum Eintritt der neuen Kindergartenkinder und zum Übertritt an die erste Klasse durch. Beide Informationsabende waren sehr gut besucht. Die Schulleitung führte durch die verschiedenen Themen zur Schule Neftenbach. Eine Lehrperson stellte einen Ablauf von einem Kindergarten- oder Schulmorgen vor und die Schulleitung vom 2. Zyklus informierte zur Neuen Autorität. Anschliessend folgten Informationen zur Schulgänzenden Betreuung (SEB) durch die Leiterin SEB und zur Elternmitwirkung der

Schule Neftenbach. Der Polizist machte Ausführungen zur Verkehrssicherheit. Am Schluss gab es die Gelegenheit, sich im Foyer an verschiedenen Tischen eigenständig zu informieren, Fragen zu klären und mit verschiedenen Lehrpersonen, Fachpersonen und Therapeutinnen in den Austausch zu kommen.

Im Juni lädt die Schulleitung aus dem 2. Zyklus zu einem Elternabend der zukünftigen 5. Klässlerinnen und Klässler. In der 5. Klasse erhalten die SuS ein personalisiertes iPad. Der Umgang damit muss gelernt werden. Die Eltern werden – unter anderem - darüber informiert, dass die Kinder nicht verpflichtet sind, das iPad mit nach Hause zu nehmen. Die Präventionsstelle Winterthur zeigt auf, wie sich Kinder auch in der Freizeit sinnvoll mit oder ohne Gerät beschäftigen können und wo ein Suchtpotential erkennbar wird. Der Jugenddienst der Kantonspolizei betont, dass Kinder ab 10 Jahren strafmündig sind und womit sie sich strafbar machen können.

Schwerpunkte der Schulleiterinnen im Schuljahr 2023/24

Der Wechsel der Schulleitung 1. Zyklus stand zu Beginn des Schuljahres im Fokus. Weitere Themen waren:

- Einigung in der Durchführung der Mitarbeiterbeurteilungen (MAB)
- Eskalationsstufen
- Neue Autorität – Abgleich über alle Zyklen
- Fachstelle für Schulbeurteilung (FSB)

Retraiten der Schulleitung

Am 16. November trafen sich die Schulleitungen vom 1. und 2. Zyklus, Sonderpädagogik und Leitung Bildung zu einer Retraite. Es wurden folgende Themen bearbeitet:

- Klassenbildung im neuen Schuljahr
- Zusammenarbeit in den Teams
- Zimmerzuteilung
- Pensenwünsche

Die Zimmerzuteilung konnte nicht abschliessend besprochen werden, da der Zeitpunkt des Umbaus im Trakt 2 noch offen ist. Für alle anderen Traktanden hatte die Schulleitung einen konstruktiven Austausch.

Am 9. Januar trafen sich die Schulleiterinnen aller Zyklen und der Sonderpädagogik zu einer Retraite. Folgende Themen wurden besprochen:

- Sitzungsstrukturen
- VZE (Vollzeiteinheiten)
- Jahreskalender
- Schulentwicklungstag
- Funktionsbeschreibung Schulleitungen
- Funktionendiagramm

Die zweite Retraite war für die Schulleitung bedeutend für die Organisation des neuen Schuljahrs. Insbesondere die Verteilung der VZE ist jedes Jahr ein grosses Puzzle. Die Schulleitung nahm sich auch Zeit, sich gemeinsam auf die 2-tägige Retraite mit der Schulpflege und der Leitung Bildung vorzubereiten.

Schulführung

Retraite der Schulführung vom 12./13.01.2024 / Legislaturziele

Die Schulpflege, Schulleitung und Leitung Bildung waren am Freitag, 12. und Samstag, 13. Januar 2024 in einer externen Retraite. Ziele der Retraite waren:

- Die Legislaturziele 2024 – 2028 der Schulpflege sind definiert
- Vorbereitungen für das Schulprogramm 2024 – 2028 sind getroffen und den Schulleiterinnen sind die Ziele der Schulpflege bekannt
- Das Organigramm ist angepasst und stimmt mit den Gegebenheiten der Schule Neftenbach überein
- Das Funktionendiagramm ist angepasst und stimmt mit den Gegebenheiten der Schule Neftenbach überein
- Die Funktionsbeschriebe sind diskutiert und angepasst

Es waren zwei intensive und sehr konstruktive Tage. Alle Ziele konnten erreicht werden.

Wir haben uns auf 5 Legislaturziele geeinigt, welche am 30. Januar 2024 durch die Schulpflege (SPF) an einer offiziellen SPF-Sitzung abgenommen wurden.

Die Ziele beinhalten folgende Bereiche:

- Vielfalt / Potenzialentwicklung
- Pädagogische Zusammenarbeit
- Gemeinsame Haltung / Werte
- Schulraum (auch Legislaturziel des Gemeinderates)
- Finanzen (auch Legislaturziel des Gemeinderates)

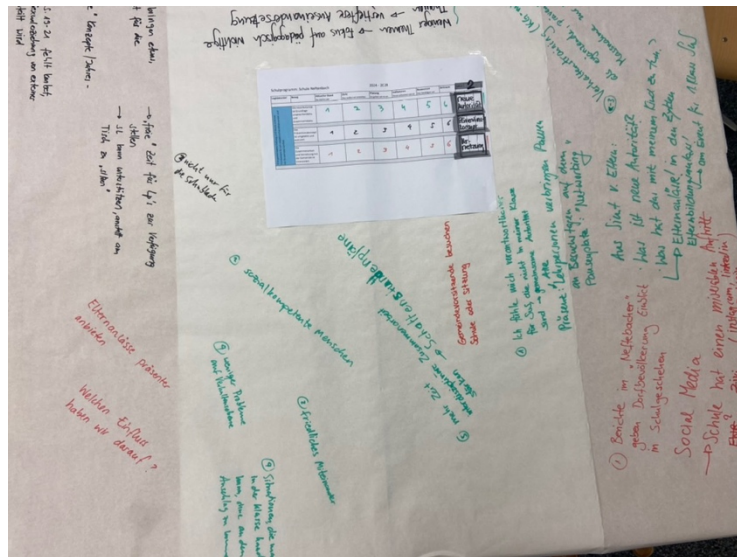
Zu jedem Bereich haben wir weitere Ziele definiert, welche im Schulprogramm umgesetzt werden.

Am 2. Tag haben wir uns mit dem neu erstellten Geschäfts- und Organisationsreglement der Schule befasst. Dieses Reglement wurde am 12. März 2024 durch die Schulpflege verabschiedet und anschliessend veröffentlicht.

Wir haben das Organigramm und das Funktionendiagramm der Schule auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst. Zudem haben wir sämtliche Funktionsbeschriebe u.a. der Schulpflege, Leitung Bildung, Schulleitung, Schulverwaltung diskutiert und überarbeitet. Das neue Geschäfts- und Organisationsstatut trägt zur Klärung von Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten bei.

Schulprogramm 2024 – 2028

Das Schulprogramm wurde am Evaluationstag vom 5. Juni mittels eines World Cafés erarbeitet und von der Schulleitung fertiggestellt. Das Schulprogramm wird im 1. und 2. Zyklus am 15. August abgenommen, zusammen mit den Jahreszielen für das Schuljahr 2025/26.



Dank

Die Arbeit an der Schule Neftenbach ist qualitativ sehr hoch und unglaublich engagiert. Einen riesigen Dank an alle Mitarbeitenden der Schule. Jede und jeder Einzelne trägt dazu bei, dass die Schule ein attraktiver und kreativer Arbeitsort ist.